

Mittwoch, 05.06.2019

## Freie Zufahrt an den Geldautomaten



Der Behindertenbeauftragte der Stadt Bad Saulgau, Michael van Beek, testet unter der Anleitung von Vertriebsdirektor Alois Zimmermann die neuen barrierefreien Automaten. (Foto: privat)

BAD SAULGAU: Menschen mit Handicaps können die Geldautomaten der Landesbank Kreissparkasse in Bad Saulgau nun selbstständig bedienen. Besonders wichtig ist eine Unterfahrt, wodurch Rollstuhlfahrer den Geldautomaten leicht erreichen können. Auch Blinde und sehbehinderte Menschen können den Geldautomaten nun nutzen. Der Behindertenbeauftragte der Stadt Bad Saulgau, Michael van Beek, machte sich vor Ort ein Bild von den Lösungen für behinderte Menschen.

Barrierefreiheit wird durch die besondere Einbauart mit einer Unterfahrt erreicht, in die man mit dem Rollstuhl und Rollator einfahren kann. Dadurch wird für die Betroffenen die Bedienung des Gerätes enorm erleichtert. Darüber hinaus können 2 von 3 Geldautomaten in Bad Saulgau mittels Sprachausgabe durch Blinde und Sehbehinderte bedient werden. Die Buchse für den Kopfhörerstecker ist mit einem entsprechenden Symbol gekennzeichnet. „Aus Diskretionsgründen sollten betroffene Personen ihren eigenen handelsüblichen Kopfhörer mitbringen“, empfiehlt die Sparkasse. Die Zahlentastatur ist auf den Funktionstasten mit erhöhten, „taktilen“ Symbolen ausgestattet.

„Häufig sind es simple Dinge, die die Mobilität erschweren“, so Vertriebsdirektor **Alois Zimmermann** von der Regionaldirektion Bad Saulgau. Barrierefreiheit betrifft sehr viele Menschen: Menschen mit anerkannter Behinderung sind darauf angewiesen. Senioren und deren Angehörige, aber auch Eltern mit Kinderwagen profitieren davon. „Soweit technisch und baulich möglich, soll jeder Kunde, egal mit welcher Einschränkung, unsere Dienstleistungen in Anspruch nehmen können“, so Alois Zimmermann.

Vor zwei Jahren ist die Landesbank Kreissparkasse der Zielvereinbarung zu barrierefreien Dienstleistungen zwischen dem Sparkassenverband Baden-Württemberg und den Organisationen und Selbsthilfegruppen behinderter Menschen in Baden-Württemberg beigetreten.

„Mit der Barrierefreiheit ist das immer so eine Sache“, sagt Michael van Beek. Vom Gesetz her sei sie festgelegt, von den Bürgerinnen und Bürgern grundsätzlich verstanden und so auch gewollt. „An der richtigen Umsetzung mangelt es immer noch sehr. Mit der Einrichtung dieses Geldautomaten habe die Kreissparkasse ein weiteres Puzzlestück für die flächendeckende Barrierefreiheit hinzugefügt, so Michael van Beek.